



Der sowjetische Kosmonaut, Generalmajor Pawel Popowitsch, stellvertretender Leiter des Ausbildungszentrums der sowjetischen Kosmonauten, war Gast auf dem Pressefest der DKP-Zeitung „Unsere Zeit“, das vom 25. bis 27. Mai 1984 in Duisburg stattfand. In einer Ansprache sagte er unter anderem: „In den siebziger Jahren war ich zweimal im Weltraum. Ich habe dort mit meinen Gefährten friedliche Aufgaben vollbracht. Ich habe aus 300 Kilometer Höhe den Erdball gesehen, auf dem wir gemeinsam leben. Seitdem liebe ich unsere Erde mehr als je zuvor, und als Vertreter eines Volkes, das im zweiten Weltkrieg 20 Millionen Leben für die Befreiung des eigenen Volkes und anderer Völker opfern mußte, sage ich, daß wir Sowjetmenschen nichts, aber auch gar nichts sehnlicher wünschen als den Frieden!“

Foto: O. Meinig